
Fassung für 2. Lesung Landrat

Gesetz über die Volksschule (Volksschulgesetz, VSG)

Änderung vom [Datum]

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (NG Nummern)

Neu: –
Geändert: **312.1**
Aufgehoben: –

Der Landrat von Nidwalden,

gestützt auf Art. 60 und in Ausführung von Art. 14, 15, 18, 20, 24 und 72 der Kantonsverfassung,

beschliesst:

I.

Der Erlass «Gesetz über die Volksschule (Volksschulgesetz, VSG)»¹⁾ vom 17. April 2002 (Stand 1. Januar 2020) wird wie folgt geändert:

Ingress (geändert)

Der Landrat von Nidwalden,

gestützt auf Art. 60 Abs. 1 und in Ausführung von Art. 14, 15, 18, 20, 24 und 72 der Kantonsverfassung,

beschliesst:

Art. 61

Aufgehoben.

¹⁾ NG 312.1

Art. 71a (neu)

3. Ausserschulische Betreuung

¹ Die Heilpädagogische Schule bietet eine ausserschulische Betreuung an.

² Der Regierungsrat regelt in einer Verordnung das Betreuungsangebot und das An- und Abmeldeverfahren.

Art. 72 Abs. 1 (geändert)

Beiträge (Überschrift geändert)

¹ Die Eltern leisten an die Verpflegungskosten und die ausserschulische Betreuung Beiträge, die vom Regierungsrat in einer Verordnung festgelegt werden.

Art. 75 Abs. 2 (geändert)

² Sie haben an ihrem Wohnort Anspruch auf Therapien gemäss Art. 40 Abs. 3 einschliesslich der dafür nötigen Abklärungen. Der Schulrat entscheidet über Art und Umfang der Leistungen.

Art. 76 Abs. 3, Abs. 4

³ Er regelt in Vollzugsverordnungen insbesondere:

11. *Aufgehoben.*

⁴ Er ist zuständig für:

2. *Aufgehoben.*

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Referendumsvorbehalt

Diese Änderung untersteht dem fakultativen Referendum.

Inkrafttreten

Der Regierungsrat legt den Zeitpunkt des Inkrafttretens fest.

Stans,

LANDRAT NIDWALDEN

Landratspräsident

Landratssekretär

2022.nwbid.27